

Leipzig, Halle, Schwerin sowie die leitenden Genossen der Ministerien für Handel und Versorgung, Außenhandel, Leichtindustrie und Lebensmittelindustrie Bericht über ihre Tätigkeit.

Der Kampf um das ideologische Wachstum und die Festigung der Einheit und Geschlossenheit der **Partei**

Im Februar 1956 fand der XX. Parteitag der KPdSU statt, der in der Geschichte der internationalen Arbeiterbewegung einen besonders wichtigen Platz einnimmt. Der XX. Parteitag gab eine marxistisch-leninistische Analyse des neuen Kräfteverhältnisses in der Welt. Er unterstrich dabei besonders die große Bedeutung der Tatsache, daß der Sozialismus zu einem Weltsystem wurde und neue Perspektiven für den Sieg des Sozialismus eröffnete.

Der XX. Parteitag der KPdSU hatte nicht nur festgestellt, daß die Kräfte des Friedens gegenwärtig stark genug sind, um einen Krieg zu verhindern, sondern er hat auch ein reales Programm zur Erreichung des großen Zieles der Festigung des Friedens entworfen. Die Verwirklichung dieses Programms gibt der Menschheit die Möglichkeit, einen neuen, noch vernichtenderen Krieg zu vermeiden. Die vom XX. Parteitag der KPdSU aufgestellten prinzipiellen, theoretischen Thesen über das friedliche Nebeneinanderbestehen von Staaten mit verschiedenen sozialen und politischen Ordnungen, über die Möglichkeit der Verhinderung von Kriegen in der gegenwärtigen Epoche, über neue Möglichkeiten des Übergangs zum Sozialismus und die Darlegungen über das Verhältnis zu den sozialdemokratischen Parteien fördern die Aktionseinheit der Arbeiterklasse in der ganzen Welt und dienen der Sache des Friedens, der Demokratie und des Sozialismus.

Der XX. Parteitag der KPdSU gab neue Impulse für die schöpferische Entwicklung der Parteiarbeit und einer Reihe wichtiger Probleme, wie das der Rolle der Partei, der Frage der Kollektivität der Leitung, des demokratischen Zentralismus, der innerparteilichen Demokratie usw.

Die Beschlüsse des XX. Parteitages der KPdSU und ihre Durchführung erhöhten aufs neue die internationale Autorität des ersten sozialistischen Staates der Welt und der Kommunistischen Partei der